Ein Bild mit großer Symbolkraft: Tief bewegt trägt ein Junge aus dem Kindergarten die große, schwere Bibel zum Altar. Auch sonst rückt Pfarrer Jörger die Kinder in den Mittelpunkt der Feier. BILDER (3): -TIN

Rheinau: Mit einem großen Fest wird das neue Gemeindezentrum der evangelischen Immanuel-Pfingstberg-Gemeinde im Casterfeld eingeweiht

Heimat für die Kleinen und die Großen

Von unserem Redaktionsmitglied
Konstantin Groß

Kirche im Stadtteil: Am vergangenen Sonntag wird sie wieder einmal hautnah erlebbar – bei der Einweihung des Gemeindezentrums der evangelischen Immanuel-Pfingstberg-Gemeinde im Casterfeld.

Bereits im Vorfeld haben es die Veranstalter geahnt: Um für das große Einweihungsfest ausreichend Platz zu haben, ist die Sporwörthstraße vor dem Bauwerk gesperrt. Doch was sie nicht erwartet haben: Bereits zum Gottesdienst herrscht solch ein Andrang, so dass – um wenigstens einem Teil der Besucher einen Sitzplatz zu bieten – sogar auf der Terrasse bestuhlt werden muss.

Dabei ist die Pflasterung dort erst am Vortag fertig geworden, anderes im Außenbereich harrt noch seiner Vollendung. „Als Spross einer Handwerkerfamilie hätte ich wissen müssen, dass man ein Gebäude nicht am 29. September einweihen kann, wenn der 1. August vereinbart ist“, scherzt Gemeindepfarrer Hansjörg Jörger unter dem Schmunzeln der Festgemeinde. Im Innern jedoch ist alles fertig, schmuck und nutzbar, wenn auch der Sakralraum, in dem die Einweihungsfeier ihren Platz findet, für seine Bestimmung erst noch offiziell ausgestattet werden muss.

Dieser Akt ist denn auch zentraler Bestandteil des Gottesdienstes. Die Kleinen aus dem Kindergarten, der bereits seit zwei Wochen in diesem Bauwerk heimisch ist, bringen nacheinander die entsprechenden Gegenstände – Kerzen, Bibel, Taufschale –, die von den kleinen Händen auf dem neuen Altar liebevoll platziert werden. Die Kanzel wiederum wird durch Entfernen des sie verhüllenden Tuches in Dienst gestellt.

Und auch die Orgel steht nach einer Schrecksekunde (Jörger: „Ist der Stecker drinnen?“) bereit. Elena Kleiser entlockt ihr die Klänge für die musikalische Umrahmung, für die außerdem das Flötenquartett sorgt.

Doch damit nicht genug mit christlicher Symbolik. Kinder bringen Brote herbei, Symbole gesunden Lebens, die denen gewidmet werden, die hier wirken sollen: den Kleinen in der Kindertagesstätte und den Großen in der Gemeindearbeit, den Menschen im Ortsteil Casterfeld. Rosen gebühren den Architekten und den Kirchenbehörden, dem Ältestenkreis (Jörger nennt Irmgard Kniehl und Renate Platz) sowie natürlich dem Kindergarten-Team mit seiner Leiterin Karen Weigold.

Aber Ralph Hartmann, der Dekan, erinnert in seiner Rede auch an den „sehr harten Wind“, der bei der Diskussion im Vorfeld des Projektes in der Gemeinde geweht habe. Insofern herrsche hier „jetzt sicher vor allem Erleichterung“, betont der Geistliche und zitiert die Überschrift des „MM“-Berichts im Vorfeld dieser Feier: Ja, die hiesigen Gemeindeglieder dürften sich in der Tat als „Glückskinder“ sehen. Denn nun stehe ein Gebäude bereit, das „funktional, aber auch ästhetisch, ja zum Wohlfühlen geeignet“ sei.

Für die Stadt Mannheim äußert auch Bürgermeisterin Dr. Ulrike Freundlieb ihre Freude über den Erfolg des Projektes, vor allem seinen Kinderkrippen-Teil, der zu 90 Prozent von der öffentlichen Hand finanziert sei. „Das zeigt, wie sehr uns der Nachwuchs am Herzen liegt“, versichert die Dezernentin und überreicht als Geschenk 22 Mannheim-Hocker für den Kindergarten.

Ebenfalls für diese Einrichtung bestimmt ist das Geschenk der katholischen Mitchristen: Rudi Starck, der Pfarrgemeinderatsvorsitzende der Seelsorge-Einheit Mannheim-Süd, bringt Sitzsäcke für Kinder.

Dem offiziellen Teil folgt am Nachmittag der gesellige. Dabei vermag der große Saal bereits seine Qualität als Veranstaltungsort aufzuzeigen – und Lust zu machen auf ein reges Leben dieser Gemeinde und des Ortsteils an dieser Stelle.

Das neue evangelische Gemeindezentrum

„Funktional, ästhetisch, zum Wohlfühlen“: das neue Gemeindezentrum.

- **Lage:** in der Sportwörthstraße im Rheinauer Ortsteil Casterfeld.
- **Zugehörigkeit:** Ev. Immanuel-Pfingstberg-Gemeinde unter Leitung von Pfarrer Hansjörg Jörger.
- **Nutzung:** Sakral- und Gemeinderäume, Kita mit zwei Kindergarten- und einer Krippen-Gruppe.
- **Planung:** Architekturbüro Hartmann & Hauss, Heidelberg.
- **Bauzeit:** ein Jahr.
- **Baukosten:** 1,75 Mio. Euro. *-tin*

IN KÜRZE

Frauen zwischen Ost und West

LINDENHOF. Am heutigen Mittwoch, 2. Oktober, 19.30 Uhr, findet im Gemeindezentrum der Johanniskirche, Rheinaustraße 21, eine Lesung aus dem Buch „Unterwegs nach Deutschland“ statt. Das Buch von Helga Niebusch-Gerich und Gudrun Stuhm dokumentiert die Geschichte des Vereins Frauenbrücke Ost-West, dessen Ziel es ist, einen Ort, an dem Frauen aus Ost- und Westdeutschland einander begegnen. Der Eintritt ist frei. *red*

Moschee öffnet Türen

NECKARAU. Zum „Tag der offenen Tür“ der Ehsan-Moschee, Innstraße 7, am Donnerstag, 3. Oktober, 2013 von 11 bis 18 Uhr lädt die Ahmadiyya Muslim Gemeinde Mannheim alle Mitglieder und Interessenten ein. Um 14.30 Uhr hält Pfarrerin Martina Egenlauf-Linner einen Vortrag zum Thema: „Christliche Frauenvorbilder und ihre Bedeutung für die Gesellschaft“. Im Anschluss werden muslimische Frauenvorbilder vorgestellt. *red*

Neckarau

Boulemeister bei der PSG gesucht

Zum ersten Mal findet bei der PSG Mannheim die Neckarauer Ortsmeisterschaft im Boule statt. Das Turnier am Donnerstag, 3. Oktober, ab 13 Uhr, richtet sich an Freizeitspieler und Anfänger, die diese Sportart gerne einmal kennenlernen wollen. Teilnehmen kann jeder der keine gültige Verbandslizenz besitzt. Gespielt wird im Modus „Doublette“, das heißt, es spielen zwei gegen zwei Spieler. Teilnehmer, die alleine, ohne Partner kommen werden zusammen gelost. Die Teilnahme ist kostenlos. Wer gern nur mal so spielen möchte, ist eingeladen mitzuspielen. Spielzeiten sind dienstags und donnerstags ab 17.30 Uhr am Bouleplatz der PSG Mannheim. Wer mehr sportlichen Ehrgeiz hat, der kann in einer der beiden Ligamannschaften mitspielen. Mehr Infos auch unter www.psg-boule.de. *red*

Sanitär-Installation
Bad-Renovierung
Gasheizungen
Rohrreinigungen

BERND MATTLER
Fischerstraße 1 a Mannheim-Neckarau
Telefon 85 64 57 Telefax 85 64 60

ERLEBNISEINKAUF XXL
Unsere Tier-Abteilungen:

Auf über 1800 m² das Einkaufserlebnis der besonderen Art für alle Tierfreunde und die es noch werden wollen.
FRESSNAPF XXL
FRESSNAPF XXL MANNHEIM
Casterfeldstraße 52 - 64 | 68199 Mannheim

Getränke Stahl
Gültig von Mittwoch, den 02.10.2013 bis Dienstag, den 08.10.2013
Bitburger 2,00 € gespart
verschiedene Sorten
20 x 0,5 + 3,10 € Pfand, L 1,10 €
24 x 0,33 + 3,42 € Pfand, L 1,38 € 10.99
Krombacher 3,49 € gespart
verschiedene Sorten
20 x 0,5 + 3,10 € Pfand, L 1,05 € 10.49
11 x 0,5 + 2,38 € Pfand, L 1,27 € 6.99
Schweppes
versch. Sorten, Dr. Pepper, Orangina
Fl. 1,00 +0,15 € Pfand 0.99
EISZEIT Quell 0,50 € gespart
perlend, sanft perlend, naturell
9 x 1,0 + 3,75 € Pfand, L 0,50 € 4.49
HÖHL
Alter Hochstädter Apfelwein Schoppepetzer, rosé, naturtrüb 7.99
6 x 1,0 + 2,40 € Pfand, L 1,33 €
WINZERKELLER AUGGENER SCHÄF
Auggener Schäf Gutedel trocken 3.69
Fl. 1.00 + 0,05 € Pfand
markgraefler.de
Gutedel u. grauer Burgunder trocken
Weißer Burgunder Fl. 0,75, L 4 € 2.99
Spätburgunder Rotwein u. Weißherbst
Fl. 0,75 l, L=4,40 € 3.29
Getränke Stahl - Edingen-Neckarhausen, Gerberstraße 1, Telefon 06203/8 97 80
Filialen: Rheinau, Durlacher Straße 8 • Wallstadt, Merowinger Straße 8-10 • Seckenheim, Zähringer Straße 114
Plankstadt, Schubertstraße 53 • Heddesheim, Industriestraße 16

Was macht ein Frankfurter in Ludwigshafen?
Aktien sicher bei Keller anlegen
keller
www.schuh-keller.de

www.ecomoebel.de
Neu im MARKTHAUS Öko- & Secondhand-Kaufhaus
Floßwörthstr. 3–9 Mannheim-Neckarau T. 83 36 80

Exklusiv für Abonnenten
Kartenshop: Nachlässe bei ausgewählten Sport-, Kunst- und Kulturveranstaltungen von 10 bis 50 %.
www.morgencard.de

GK Ihre Polsterei seit 1977
gerhard klauer
textile raumgestaltung
vorhangstangen - gardinen stores - rollos - tapeten - pvc
wandbespannungen - laminat - fertigparkett - teppichböden
Neustadter Straße 65-69 · 68309 Mannheim
Tel. 0621/106990 · Fax 0621/151888 · Mobil 0171/6143188
E-mail: office@gk-raumgestaltung.de · Internet: www.gerhardklauer.de

Komfort im Bad – Technik im Haus
Mitglied der ADG
HILLESHEIM Meisterbetrieb
SANITÄR
BÄDER
JUNKERS
GASHEIZUNGEN
FERNWÄRME
Kopernikusstraße 52 · 68165 Mannheim · Tel. 0621/4 40 78 99
www.bernd-hillesheim.de